

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Baldurat®

650 mg, überzogene Tablette

Zur Anwendung bei Erwachsenen und Jugendlichen über 12 Jahren

650 mg Trockenextrakt aus Baldrianwurzeln (3 - 6 :1) [Auszugsmittel: Ethanol 70 % (V/V)]

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Baldurat® jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 2 Wochen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Baldurat® und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Baldurat® beachten?
3. Wie ist Baldurat® einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Baldurat® aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST BALDURAT® UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Baldurat® ist ein pflanzliches Arzneimittel zur Beruhigung.

Baldurat® wird angewendet bei leichter nervöser Anspannung und bei Schlafstörungen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON BALDURAT® BEACHTEN?

Baldurat® darf nicht eingenommen werden:

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Baldrianwurzel oder einen der sonstigen Bestandteile von Baldurat® sind.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Baldurat® ist erforderlich

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Baldurat®

Dieses Arzneimittel enthält Sucrose und Glucose. Bitte nehmen Sie Baldurat® erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden. Da bei Kindern keine ausreichenden Untersuchungen vorliegen, ist die Anwendung bei Kindern unter 12 Jahren nicht vorgesehen.

Bei Einnahme von Baldurat® mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt. Es liegen nur begrenzt Daten über pharmakologische Wechselwirkungen von Baldrianzubereitungen mit anderen Arzneimitteln vor. Die Kombination mit synthetischen Beruhigungsmitteln bedarf einer ärztlichen Diagnose und Überwachung.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

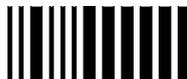
Aus der verbreiteten Anwendung von Baldrianwurzel als Arzneimittel haben sich bisher keine Anhaltspunkte für Risiken und Nebenwirkungen in der Schwangerschaft und Stillzeit ergeben. Ergebnisse experimenteller Untersuchungen liegen aber nicht vor. Baldurat® sollte deshalb in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

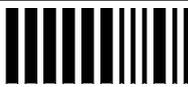
Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Baldurat® kann auch bei bestimmungsgemäßem Gebrauch die Fahrtüchtigkeit und die Fähigkeit, Maschinen zu bedienen beeinträchtigen. In diesem Fall dürfen Sie keine Kraftfahrzeuge führen, Maschinen bedienen oder andere gefährvolle Tätigkeiten ausführen. Das gilt in verstärktem Maße im Zusammenwirken mit Alkohol.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Baldurat®

Dieses Arzneimittel enthält Sucrose (Zucker) und Glucose. Bitte nehmen Sie Baldurat® erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.





3. WIE IST BALDURAT® EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Baldurat® immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind. Die Anwendung bei Kindern unter 12 Jahren ist nicht vorgesehen.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis für Erwachsene und Jugendliche über 12 Jahre zur Behandlung von leichter nervöser Anspannung einmal täglich eine überzogene Tablette.

Bei Schlafstörungen sollte eine halbe Stunde bis eine Stunde vor dem Schlafengehen eine überzogene Tablette eingenommen werden. Bei Bedarf kann zusätzlich eine überzogene Tablette bereits am frühen Abend eingenommen werden.

Für konkrete Dosierungsempfehlungen bei eingeschränkter Nierenfunktion/Leberfunktion gibt es keine hinreichenden Daten.

Die überzogenen Tabletten werden unzerkaut mit reichlich Flüssigkeit (z.B. einem Glas Wasser) eingenommen. Aufgrund der allmählich einsetzenden Wirkung ist Baldrianwurzel nicht geeignet zur akuten Behandlung von leichter nervöser Anspannung und Schlafstörungen. Um einen optimalen Behandlungserfolg zu erzielen, wird empfohlen, eine kontinuierliche Anwendung über 2-4 Wochen einzuhalten.

Wenn die Symptome sich nach zweiwöchiger kontinuierlicher Anwendung des Arzneimittels nicht bessern oder gar verschlimmern, sollte ein Arzt oder Apotheker aufgesucht werden.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Baldurat® zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Baldurat® eingenommen haben, als Sie sollten

Die Einnahme von Baldrianwurzel in einer Dosierung von über 20 g (entspricht 8 überzogene Tabletten Baldurat®) kann zu folgenden Symptomen führen:

Müdigkeit, Bauchkrämpfe, Engegefühl in der Brust, Leeregefühl im Kopf, Zittern der Hände und Erweiterung der Pupillen. Diese Symptome sind in der Regel nach 24 Stunden nicht mehr vorhanden. Falls diese auftreten, ist unbedingt ein Arzt aufzusuchen.

Wenn Sie die Einnahme von Baldurat® vergessen haben

Nehmen Sie beim nächsten Mal nicht die doppelte Menge ein, sondern setzen Sie die Behandlung mit der verordneten Dosis fort.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Nach der Einnahme von Zubereitungen aus Baldrianwurzeln können Magen-Darm-Symptome (z.B. Übelkeit, Bauchkrämpfe) auftreten. Die Häufigkeit ist nicht bekannt.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

5. WIE IST BALDURAT® AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Durchdrückfolie nach Verwendbar bis angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen:

Nicht über 25°C aufbewahren.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Baldurat® enthält:

Der Wirkstoff ist: 1 überzogene Tablette enthält 650 mg Trockenextrakt aus Baldrianwurzeln (3 - 6 : 1) [Auszugsmittel: Ethanol 70 % (V/V)]

Die sonstigen Bestandteile sind: D-Glucose, Sucrose, Talkum, Dextrin aus Kartoffeln, Calciumcarbonat E 170, hochdisperses Siliciumdioxid, Croscarmellose-Natrium, Cellulosepulver, Hypromellose, arabisches Gummi, mikrokristalline Cellulose, Stearinsäure, Tragant, gebleichter, wasserfreier Schellack, gelbes Wachs, Carnaubawachs, Titandioxid E 171, Chinolingelb E 104 und Indigocarmin E 132

Wie Baldurat® aussieht und Inhalt der Packung:

Originalpackungen mit 20 überzogenen Tabletten, 50 überzogenen Tabletten oder 100 glatten, blassgrünen, überzogenen Tabletten

Hersteller und Pharmazeutischer Unternehmer:

G. Pohl-Boskamp GmbH & Co. KG

Kieler Straße 11, 25551 Hohenlockstedt

Telefon: (0 48 26) 59-0; Telefax: (0 48 26) 59-109

Internet: www.pohl-boskamp.de, E-Mail: info@pohl-boskamp.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im April 2013.

POHL BOSKAMP 

